

WEDEMAGAZIN

TC Wedemark lädt ein zur Jahreshauptversammlung

Der Mellendorfer Tennisverein TC Wedemark lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Mittwoch, 23. April, um 19.30 Uhr im Clubhaus des TC Wedemark statt.

Auf der Agenda stehen unter anderem Berichte des Vorstandes, Neuwahlen wichtiger Vereinsämter sowie die Planung für die kommende Saison. Mitglieder haben die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung des Vereins mitzuwirken und Anträge einzureichen. Diese müssen bis spätestens zum 16. April 2025 schriftlich per E-Mail an

drweyand@tc-wedemark.de gestellt werden. „Die Jahreshauptversammlung ist eine wichtige Gelegenheit, gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken und die Zukunft unseres Vereins mitzugestalten“, so der Vorstand des TC Wedemark. „Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen konstruktiven Austausch mit unseren Mitgliedern.“

Weitere Informationen sind auf der Vereinswebsite www.tc-wedemark.de sowie auf den Social-Media-Kanälen des TC Wedemark (Facebook: TC Wedemark, Instagram: @tc_wedemark) zu finden.

Vereine unterstützen sich gegenseitig

Treffpunkt fast geschenkt übergibt Bürgerbus WedeBiene Spende in Höhe von 500 Euro

Die Vorsitzende des Treffpunkts fast geschenkt, Regina Niehoff, hat jetzt den Vertreter des Bürgerbus WedeBiene Ulrike Jauernik (Vorsitzende) und Kai Lindemann (stellvertretender Vorsitzender) eine Spende in Höhe von 500 Euro. Der Treffpunkt fast geschenkt bietet in seinen Räumen an der Bissendorfer Straße 32 in Mellendorf Bekleidung, Schuhe, hübsche Accessoires, Spielzeug, Gläsersets, Porzellan-services, Bücher sowie Tisch- und Bettwäsche zu kleinsten Preisen für alle. Das Ladenlokal mit freundlicher und heller Atmosphäre besteht bereits seit 15 Jahren und bietet sogar eine Kinderabteilung. Alle Artikel wurden von Wedemärkerinnen und Wedemärkern gespendet und von den 23 ehrenamtlichen Helferinnen ausgewählt.

Der Bürgerbus WedeBiene ist ein gemeinnütziger Verein, der sich einer ganz besonderen Aufgabe angenommen hat: Ein Kleintransporter bringt bedürftige Personen von „A“ nach „B“. Wenn diese beispielsweise zum Arzt oder zum Einkaufen wollen und auf fremde Hilfe angewiesen sind. Um zu ihrem



Ein Schulterschluss der Gemeinnützigkeit: Regina Niehoff (Vorsitzende Treffpunkt), Kai Lindemann (stellvertretender Vorsitzender Bürgerbus), Ulrike Jauernik (Vorsitzende Bürgerbus), Sybille Jahnke, Inka Eybe, Angelika Zey, Sabine Möller, Brigitte Wichert, Hilke Biester (alle Vorstand Treffpunkt)

Foto: Kai Lindemann

Ziel zu kommen, können sie eine Fahrt über die zentrale Telefonnummer buchen. Seit April 2018 brummt die WedeBiene durch die Wedemark. Zwei Mercedes-Benz Citan sind im Einsatz, von denen der eine über eine Rollstuhlrampe verfügt. Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer übernehmen die Fahrdienste von Montag bis Freitag

tageweise. Für die Arbeit sind ist der Bürgerbus auf Unterstützung von Spendern und fördernden Mitgliedern angewiesen

Der Treffpunkt fast geschenkt wird so gut angenommen, dass Überschüsse erwirtschaftet werden. Da der Verein gemeinnützig ist, müssen diese Mittel auch entsprechend verwendet werden. So

lag es nahe, dass die Vorsitzende Regina Niehoff auf die Idee kam, einen anderen gemeinnützigen Verein in der Wedemark zu unterstützen und damit tätige Hilfe für bedürftige Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zu leisten.

Beide gemeinnützigen Vereine sind Mitglied in der Freiwilligenagentur der Gemeinde Wedemark.

ESE-Wartungslauf



Das Deutsche Rote Kreuz erledigte verschiedene Aufgaben.

Foto: privat

Das Deutsche Rote Kreuz verfügt in jeder seiner Bereiche über eine Reihe von Ersatzstromerzeugern (ESE) für verschiedene Aufgaben. Von kleinen tragbaren Aggregaten für die netzunabhängige Versorgung von etwa einem Kühlanhänger, eines Einsatzleitwagens, schneller Beleuchtung von Einsatzstellen und so weiter. Diese werden mit Benzin betrieben. Mittlere Aggregate zur Versorgung etwa von Unterkünften oder Verpflegungseinheiten und große Aggregate zur Versorgung kritischer Infrastruktur, zum Beispiel der DRK eigenen Rettungswachen im Falle von Stromausfall oder Großschadenslagen. Diese Aggregate werden mit Dieselmotoren betrieben. Die großen Aggregate haben durchweg die Leistung eines normalen Hausanschlusses,

einige sogar mehr.

Diese kommen aber im normalen Dienst selten zum Einsatz und müssen daher regelmäßig Wartungsläufen unterzogen werden. Dabei ist es wichtig, dass diese Wartungsläufe mit mindestens 75 Prozent ihrer Nennleistung erfolgen, da sonst eine unvollständige Verbrennung droht, was zur Rußablagerung in den Motoren führt. Da nicht alle Bereiche über die dafür notwendigen Belastungswiderstände verfügen (zum Beispiel große Heizlüfter) haben wir uns zusammengetan und führen diese Wartungsläufe gemeinsam durch. Außerdem dienen die Wartungsläufe dazu das Personal auszubilden und sich gegenseitig kennenzulernen, da längere Einsätze nur gemeinsam bewältigt werden können. Die Wartungsläufe finden je-

des Quartals an unterschiedlichen Orten.

Diese Veranstaltung hat einen großen Anklang gefunden, dass auch andere Rot-Kreuz-Einheiten um die Region Hannover daran teilnehmen, zum Beispiel aus Celle, Hildesheim und Schaumburg.

Einsatzverfahren haben gezeigt, dass kommunale Gebäude, die zur Aufnahme von Betroffenen vorgesehen sind, mit diesen Aggregaten abgesichert werden müssen. Sie haben selten Notstromerzeugnisse. Wir hatten schon mehrfach Heizungsausfälle, etwa bei einer Evakuierung von Betroffenen wegen Bombenräumung im Bereich Hannover. Hier muss dann die Wärmeversorgung oder Stromversorgung sichergestellt werden. Ein anderes Beispiel war der Brand in der Kinderklinik Bult,

bei dem diese Aufgabe das THW übernommen hat.

Bei der Übung in Bissendorf an der Mehrzweckhalle geht es darum, die Wärmeversorgung sicherzustellen und das vorhandene Material (Kabel und Leitungen) zu überprüfen. Die Mehrzweckhalle war ja schon Flüchtlingsunterkunft. Dies geht nur, wenn das Material mehrerer Stromerzeuger zusammen verwendet wird.

An dieser Übung werden etwa 40 Helfer des Fachdienstes Technik und Sicherheit teilnehmen. Durchgeführt wird die Veranstaltung durch die DRK Bereitschaft WEBUIS (Wedemark, Burgwedel, Isernhagen), Chromstraße 8, Isernhagen HB mit Unterstützung des DRK-Ortsvereins Wedemark. Die Bereitschaft stellt auch die Verpflegung der Helfer.

Siebold HÖRakustik
 Inhaber Jan Siebold
 Hörgeräteakustikmeister

TOP 100
 AKUSTIKER
 2021/2022

kostenloser Hörtest

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
 · Mittwochnachmittag geschlossen ·

Scherenbosteler Str. 3 · 30900 Wed./Bissendorf · www.siebold-hoerakustik.de
 Tel. 05130 - 58 37 023 · Email: kontakt@siebold-hoerakustik.de

HeimWerk
 HAUSMEISTERDIENSTE

HeimWerk GmbH · Tel. 0511 | 761 905 07 & 05073 | 675 38 10
 Mobil 0174 | 80 096 16 · Mail: heimwerk-gmbh@gmx.de

AUS DER REGION | IN DER REGION | FÜR SIE

ELEKTRO BORGES
 SEIT 1922
 IHR MEISTERBETRIEB - GmbH

ELEKTROINSTALLATION + E-CHECK + SAT-ANLAGEN + NETZWERK + FERNSEH + SICHERHEIT

Jetzt auch bei uns:
Sicherheitstechnik + Fernsehtechnik

Ihr Fernsehtechniker:
Christian Niedergesäss
Direkt erreichbar: 0172 5451852

Elektro Borges GmbH
 Brinker Str. 65 | 30851 Langenhagen
 Tel. 0511 816729 | Fax 0511 819690 | www.elektro-borges.de